

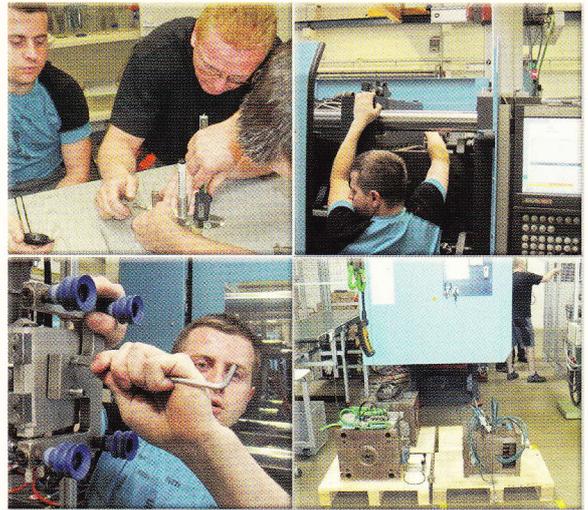
Zwischenbericht MPDV Campus Umsetzungsbegleitung DPP W+K auf dem Weg zur perfekten Produktion

Die Wüllner + Kaiser GmbH & Co. KG ist ein leistungsstarker Anbieter hochwertiger Kunststoffartikel in den Bereichen Haushaltswaren, Spulenkörper sowie technischer Artikel. Nach Durchführung einer Status Quo-Aufnahme durch die MPDV Campus-Beratung hat sich der Kunststoffverarbeiter zum Ziel gesetzt, die identifizierten Potenziale ganzheitlich und nachhaltig zu erschließen und sich so auf den Weg zur perfekten Produktion zu machen.

Die Zielsetzung von W+K ist unter Berücksichtigung des variantenreichen Produktportfolios sehr ehrgeizig: eine deutliche Bestandsreduzierung bei gleichzeitiger Verbesserung der Termintreue sowie die Verbesserung der Transparenz im Unternehmen!

Auf Basis der Status Quo-Aufnahme wurde gemeinsam mit der MPDV Campus-Beratung ein „Umsetzungsfahrplan“ erarbeitet. Erster Schritt war die Durchführung einer Kick Off-Veranstaltung, in der Führungskräfte und Multiplikatoren von W+K umfassend informiert und in Methoden der Prozessverbesserung geschult wurden. Das Projekt „Fit in der Produktion“ wurde offiziell gestartet.

Gecoacht durch die Berater des MPDV Campus starteten Teams aus allen betroffenen Bereichen zunächst mit der flächendeckenden Anwendung der 5S-Methodik sowie der Rüstzeitreduzierung in der Kunststofffertigung. Allein

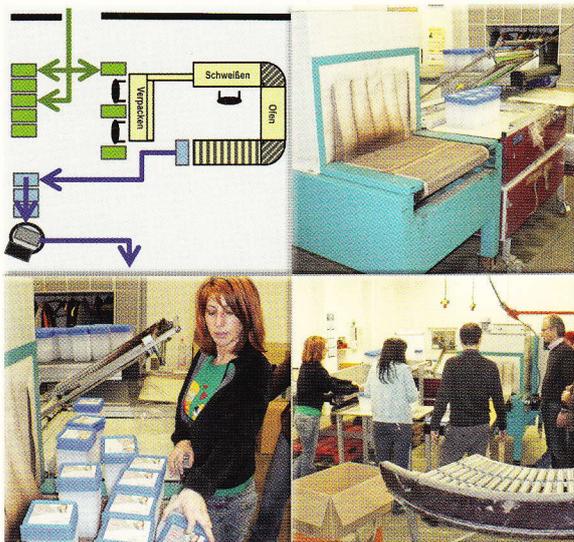


Rüstzeitreduzierung in Theorie und Praxis.

dadurch konnte der Platzbedarf spürbar reduziert und die Rüstzeiten um durchschnittlich ca. 60% verringert werden.

Um diese positiven Effekte zu nutzen, wurde auch das Produktportfolio analysiert und geprüft, welches Produktionsprinzip für welche Artikel am geeignetsten erscheint. Aktuell wird intensiv an Themen wie Reduzierung von Fertigungsstufen und Beständen, Lagerorganisation, Vereinfachung der Planungsprozesse sowie ergonomische Gestaltung von Montagelinien gearbeitet.

Neben den bereits erzielten Verbesserungen steht für die beiden Geschäftsführer Dr. Elmar Kaiser und Peter Wüllner nach wie vor ein Ziel ganz oben auf der Liste: „Durch eine konsequente Weiterentwicklung mit Hilfe unseres Partners MPDV Campus können wir die ursprünglich geplante Erweiterung der Lagerflächen durch einen Hallenneubau vermeiden. Wenn wir neue Flächen schaffen, wird es sich hierbei im Wesentlichen um Produktionsflächen handeln!“



Workshop zur Umsetzung des neuen Montagekonzepts.

NEWS

Ausgabe 33 · April 2013

Titelthema

Zukunftskonzept MES unterstützt Industrie 4.0

MES 4.0



highlights



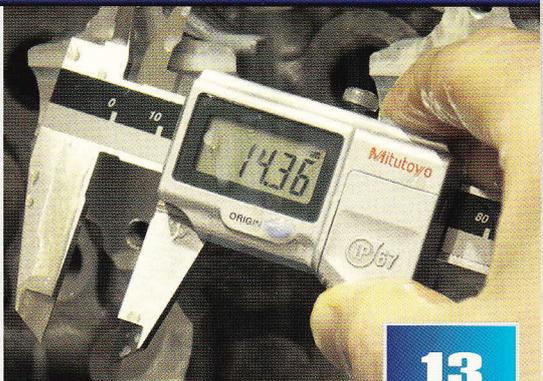
10

Smart MES Applications



15

Universelle Maschinenanbindung mit UCM



13

Prüfmittelverwaltung